

“The Great Reset”/der Neustart und die Rolle von Klaus Schwab vom World Economic Forum WEF

In Nr. 3/4 2020 hatten wir den Artikel “Die grosse Transformation: Ein weltweiter Neustart steht bevor!” publiziert¹. Darin stand, dass man seit Jahren von einem möglichen Börsencrash munkeln höre. Das stand dann auch in den News des Finanzdienstleisters Konrad K. W. Doujak von KWD Salzburg. Am 21. Januar hiess es dort: “Der Reset steht bevor”. Wir gingen in dem Artikel dem Thema nach und fanden Informationen, wonach seit vielen Jahren ein grosser Plan bestehe, um gewaltige, positive Veränderungen auf diesem Planeten auszulösen. Eine Rolle spielte dabei das Quantum Financial System QFS, ein von ETs gesteuerter Satellit, der alle Finanzvorgänge auf der Erde überwacht und beim “Reset” eine Neuordnung ermöglichen soll. Dieser sei vor allem durch Entmachtung der Nationalbanken geplant.

Doch dann kam Corona - und vieles war plötzlich anders. Und das neue Buch “Covid-19 - The Great Reset” von Klaus Schwab, dem Begründer des World Economic Forum WEF, wirft viele Fragen auf. Es ist jetzt unter dem Titel “Covid-19 - der grosse Umbruch” auch in Deutsch erschienen².

Insider-Informationen

Als wir in Nr. 3/4 2020 über das Thema “The Great Reset” schrieben, gab es zum Teil ungläubige Reaktionen, weil es so gut wie unbekannt war. Heute sieht das ganz anders aus, wie auf der untenstehenden Kurve zu sehen ist. Allerdings hatten wir in dem Beitrag Insider-Informationen über QAnon, Cobra, das Quantum Financial System QFS, Nesara und Gesara

und die mögliche Austilgung des “Deep State”, der Schattenregierung, durch US-Präsident Donald Trump verarbeitet. Alles Informationen, die auch heute noch nicht publik sind. Man muss sich an dieser Stelle fragen, wie die Abwahl von US-Präsident Donald Trump zu beurteilen ist? Wir sind keine Anhänger seines etwas rüpelhaften Wesens, aber man muss ihm zugute halten, dass er sicher keine Marionette von Hintergrundkräften war und ist, sondern diese eher zu demaskieren versuchte. Laut “Handelsblatt”⁴ hatte es diese Schattenregierung deshalb besonders auf Donald Trump abgesehen, “weil die Reformagenda des Präsidenten die Macht des Deep State und seiner Verbündeten gefährde”.

Hat die Schattenregierung jetzt Oberhand bekommen durch die Wahl von Joe Biden zum US-Präsidenten?

Tatsache ist, dass Joe Biden für die USA wieder eine Vormachtstellung in der Welt erobern will. Er knüpft an frühere Beziehungen an, wie zum Beispiel an den Kontakt zu Klaus Schwab, den er am WEF 2016 traf. Gehört das alles zum grossen Plan?

Der grosse Plan

“Wussten Sie, dass Covid-19 geschaffen wurde, um eine neue Weltordnung zu installieren? Ist Ihnen aufgefallen, wie offen das geschieht – vor unseren Augen? Das Projekt heisst ‘The Great Reset’, und das Zentrum des Plans liegt in der Schweiz, in Genf, wo das World Economic Forum zuhause ist. Oder in Davos. Oder nächstes Jahr auf dem Bürgenstock”, schreibt die Handelszeitung⁴. Der Menschheit stehe ein Neustart bevor. Die Umsetzung habe begonnen.



“Kann das Zufall sein? Klaus Schwab und der damalige Vizepräsident Joe Biden beim WEF in Davos 2016”, schreibt die Handelszeitung³ zu diesem Bild.

Bis 2030 soll eine neue Welt geschaffen werden, in der die Eliten eine streng überwachte Bevölkerung behüten würden wie Hirten ihre Schafe. Unter dem Begriff “The Great Reset” kursiere jedenfalls eine immer eifriger diskutierte Theorie, wonach ein präziser Plan zur Veränderung der Welt bestehe. Der Begriff wurde Anfang Juni 2020 in Umlauf gebracht: Da kündigte das World Economic Forum eine Initiative an, die helfen sollte, dass die Welt nach Covid-19 als besserer Ort dasteht. Covid-19 habe bewiesen, dass es möglich sei, “unsere ökonomischen und sozialen Grundlagen neu zu starten”, schrieb WEF-Chef Klaus Schwab damals. Auf dem Programm erschienen neben der Covid-19-Situation Themen wie Staatsverschuldung, Klimakrise, die nun in einem gemeinsamen Effort angegangen werden müssten.

Und unter dem Motto sollen dann die Eingeladenen beim nächsten World Economic Forum auf dem Bürgenstock (definitiv wurde nun Singapur für das WEF 2021 gewählt, d. Red.) diskutieren. Für die meisten Beobachter steckte im “Great Reset” nicht unbedingt mehr Brisanz als in früheren WEF-Programmen wie “Shaping the Post-Crisis World” (“Gestaltung der weltweiten Postkrise, WEF 2009) oder “The Great Transformation” (2012). Aber offenbar hat es der Begriff des “Reset” – des computer-mässigen Neustarts – doch in sich.





Wer drückt den Reset-Knopf?

Und ganz sicher ist die Lage heute heikler: *“Der grosse Anspruch des globalen Reset trifft auf das weitherum verbreitete Gefühl, dass Covid-19 von einer Elite missbraucht wird, um den Völkern demokratische Rechte zu entziehen”,* schreibt die Handelszeitung. *“Und so ist der Verdacht auf den Sozialen Medien zu einem Trendthema geworden. Auf Twitter werden zu #TheGreatReset derzeit rund 200 Tweets pro Stunde abgefeuert. Auf Google suchen die Menschen zunehmend intensiv danach.”*

Neu sei jetzt auch das World Economic Forum ins Zentrum dieser Verschwörungstheorien geraten. Zusätzlich angeheizt worden seien die Vermutungen, als kürzlich das Video einer Rede des kanadischen Premierministers Justin Trudeau bei einer Videokonferenz der UNO herauskam mit der Hauptaussage, die Covid-19-Pandemie sei eine *“opportunity for the reset”* (Gelegenheit zum Neustart).

Eigentlich äusserte Justin Trudeau nur Ideen von einer gerechteren und klimafreundlicheren Welt, aber plötzlich diente sein Auftritt Hunderten Kommentatoren als Beweis, dass hier etwas im Busch ist.

“Sie versuchen gar nicht mehr, es zu verstecken”, schrieb einer. Liberale, linke wie erzkonservative Stimmen griffen die Rede auf: Zu offensichtlich schien es, dass hier die Regierungschefs die Krise nützen wollen, um Macht zu zentralisieren.

Und WEF-Gründer Klaus Schwab hatte soeben die Wahl von Joe Biden zum US-Präsidenten als *“wichtigen*

Schritt” gerühmt, mit dem Internationalismus voranzuschreiten.

Dass Klaus Schwab mit Thierry Malleret darüber hinaus bereits im Juli 2020 ein Buch zum Thema *“The Great Reset”/“Der grosse Umbruch”* veröffentlichte, macht die Sache für viele noch verdächtiger: Denn wie schafft man es, so kurz nach dem Ausbruch einer Pandemie ein 280-seitiges Breitband-Werk mit Antworten zu liefern? Hatten die Autoren vielleicht gewisse Vorinformationen? War alles geplant?

Ganz erstaunlich sei die Entwicklung ja nicht, schreibt die *“Handelszeitung”*⁴: Erstens hatte das WEF schon öfters eine tragende Rolle gespielt im Theater der Verschwörungen, und zweitens stellt die Pandemie sehr viele ungeklärte Fragen in den Raum. Drittens greifen die Regierungen tatsächlich weltumspannend durch – und verletzen dabei demokratische Regeln, ritzen an ihren eigenen Verfassungen oder pauken Gesetze durch, die mehr Überwachung ermöglichen und der Bevölkerung herkömmliche Rechte nehmen. Die Frage stellt sich auch, inwieweit die Impfpflicht durchgesetzt werden soll, denn das Finden eines geeigneten Impfstoffs wird heute herbeigesehnt als Ausweg aus der Krise, Erlösung aus einer Katastrophe und Rückkehr zur Normalität.

Im November 2020 fand zum Beispiel auf der *“Great Reset”*-Site des WEF ein Talk zum Thema statt: *“Nach der Pandemie: Wie Widerstandsfähigkeit und Vertrauen aufgebaut werden kann”*. Mit dabei waren EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Le-

yen, die Ökonomin Stephanie Kelton (Autorin von *“The Deficit Myth”*), der ehemalige US-Aussenminister John Kerry und Marriott-CEO Arne Sorenson. Man kann das als Zufallsauswahl sehen und das Meeting als folgenlosen Talk interpretieren – so wie man alle WEF-Konferenzen bislang verstehen konnte. Oder wenn man argwöhnisch ist, wittert man hier einen weiteren Hinweis auf ein diskretes globales Management.

Im Herbst 2020 sind die Zeiten offenbar so, dass die zweite Deutung mehr und mehr Anhänger gewinnt.

Das Interview

Am 22. November 2020 erhielt die Redaktion ein e-mail von Dr. Fritz Florian, Autor des Buchs *“Der Pflanzencode”*, in dem er auf den Link eines Youtube-Videos hinwies, das wir dringend zum Thema des *“Great Reset”* anschauen sollten. Es handelt sich um ein Interview, das Götz Wittneben mit dem Autor und Remote Viewer Frank Köstler geführt hat⁵. Götz Wittneben ist Berater, Hypnosetherapeut, Autor, Redner, Liedermacher und Moderator bei *„Neue Horizonte TV“*.

Als Fritz Florian uns ans Herz legte, das Video dringend anzuschauen, hatten wir gerade wenig Zeit und wollten nur kurz reinschauen, aber wir hörten uns dann schlussendlich nicht nur das ganze Interview an, sondern machten Notizen, die wir Ihnen hier zusammenfassungsweise nicht vorenthalten möchten.

Im folgenden werden Götz Wittneben als **GW** und Franz Köstler als **FK** bezeichnet.

Einführung von Götz Wittneben bei *“Neue Horizonte TV”*:

Am 9. Juli 2020 hat der Vorsitzende des World Economic Forum, Klaus Schwab, ein Buch veröffentlicht mit dem Titel *“Covid-19 - the great reset”*. Heute habe ich Frank Köstler zu Gast, der das Buch gelesen hat. Ich bin gespannt auf das, was er darüber sagt. Hier geht es nicht um Verschwörungstheorien, sondern um die Aussagen eines Mannes, der jährlich Royals und Präsidenten, Minister, Wirtschaftsbesse in Davos versammelt und hier die Pläne offenbart.



Klaus Schwab, WEF-Begründer: *“Eine bessere Ökonomie ist möglich, aber wir müssen dafür den Kapitalismus neu erfinden.”*

Frank, Du hast 2012 einen Vortrag gehalten über den Untergang der Costa Concordia als Symbol für den Untergang des alten Europa. Du hättest wohl nie gedacht, dass Du diesen Vortrag heute wieder herausholen würdest, weil das Thema zu dem passt, was wir heute erleben. Hast Du das Buch von Klaus Schwab in der Hand gehabt?

FK: Ich habe es nicht in der Hand gehabt, aber in Auszügen gelesen. Bei meinem Vortrag über den Untergang der Costa Concordia war ja die Quarantäne schon ein Thema, und ich war selber erstaunt, wie das jetzt hinein passt, auch mit der Maskenpflicht. Das ist alles so verzahnt, auch die Maskenpflicht ist nur eine Schicht unserer Zeit, die wir aufdecken. Das ist nämlich tatsächlich der "Great Reset", und als ich das gehört hatte, hatte ich ein Aha-Erlebnis, wie damals, als George Friedman sagte, das Ziel amerikanischer Aussenpolitik seit 100 Jahren sei es gewesen, Deutschland und Russland zu drillen. Da sind wir bei Geostrategie, auch das hängt mit dem "Great Reset" zusammen.

Was Verschwörung war, wird publik!

GW: Wir müssen dazu sagen, dass wir hier nicht über Verschwörungstheorien sprechen, sondern Du hast das neuste "Time"-Magazin mitgebracht, das von Millionen gelesen wird, das ist dem "The Great Reset" gewidmet.

FK: Ja, 3,2 Millionen werden verkauft, die Auflage ist 5 Millionen.

GW: Da ist die Erde zu sehen, aus welcher ein Teil herausgenommen wird, drumherum befindet sich ein grosses Gerüst.

KW: Ja, das Gerüst dient den Baumeistern der neuen Erde. Als ich das gesehen habe, ist mir in den Sinn gekommen: Jetzt hat unsere Zeit einen Namen bekommen. Wir hatten das Erdöl-Zeitalter, den ersten und den zweiten Weltkrieg, die Zeit der Aufklärung, die Zeit des Zusammenbruchs des World Trade Center, und jetzt hat unsere Zeit den Namen "The Great Reset" bekommen.

GW: Und zwar durch keinen Geringeren als Klaus Schwab.

FK: Und diese Zeit heisst nicht "The Great Pandemic", Nein, unsere Zeit wird "The Great Reset" heissen, wo die Baumeister der Welt eine neue Welt erstellen wollen. Auf dem Titelbild der "Time" ist zu sehen: da werden Teile rausgenommen und ersetzt. Es ist ja nicht irgendein Magazin, sondern die "Time". Das Buch ist jetzt im Juli erschienen, mit 280 Seiten. Darin steht, was die Hintergrundmächte planen, und sie tun es, ohne uns zu fragen.

GW: Es ist interessant, zu erfahren, wer die Initiatoren dieser neuen Zeit sind. Dazu gehört zum Beispiel Prinz Charles.

FK: Ja, Prinz Charles sagt: *"Wir haben ein einzigartiges und sich schnell schliessendes Zeitfenster, um unsere Lektionen zu lernen und einen Neustart auf einem nachhaltigen Pfad einzuleiten."* Das ist so ganz anders, als wir dauernd in den Medien hören. Die sehen das ganz positiv. Klaus Schwab schreibt in seinem Buch auch von "Nutzung der Corona-Krise für den Aufbau". In dem Buch steht nichts von der Wirtschaftskrise, sondern es stehen hoffnungsvolle Sätze.

GW: Das WEF hat ja auch einen eigenen Youtube-Kanal. Dort steht, es ist alles offen.

FK: Da gibt es einen Werbefilm mit der Aussage: *"Sie werden zwar nichts mehr besitzen, aber Sie werden glücklich sein."*

GW: Da steht auch, dass eine wunderbare Zeit auf uns zukommt. Zum Beispiel werden kaputte Organe



im 3D-Drucker gedruckt und ersetzt. Durch die Tests, die jetzt gemacht werden, wird ja auch Genmaterial gesammelt.

FK: Wenn man auf die Website des WEF geht, sieht man ganz dezidierte Pläne, und alles unter Covid-19. Ich glaube, die wussten das schon früher. Rockefeller sagte im März: *"Die Welt braucht eine Krise, die die Nationen dazu bringt, die Neue Weltordnung NWO zu akzeptieren"*.

Diese NWO bringt uns Klaus Schwab in seinem neuen Buch nahe. Wer bildete diese? Am WEF 2021 bekommen wir die nächsten Stellschrauben gesetzt. Man muss wissen: Am WEF nehmen Vertreter von 1'000 der kapitalstärksten Unternehmen der Welt teil. Um mitmachen zu können, müssen sie einen Umsatz von 5 Milliarden aufweisen. Jeder speist 42'500 bis 500'000 Franken pro Jahr in das Forum ein. Die treffen sich in Davos, um über unser Schicksal zu sprechen. Wir haben die nie gewählt, es ist eine selbst ernannte Elite, ein Clan von Globalisten. Sie bestimmen die Regierungen mit. Klaus Schwab schreibt in seinem Buch: *"Akute Krisen tragen dazu bei, die Macht des Staats zu verstärken, es gibt keinen Grund, weshalb es bei der jetzigen Krise anders sein sollte."* Dies, nachdem die Regierungen im Zuge der Globalisierung an Macht verloren hatten. Jetzt sind sie wieder erstarkt, um in unsere Rechte einzugreifen. Wir sind jetzt mittendrin in dieser Situation, wir sprechen also über eine für uns vorgedachte Zu-

kunft. Klaus Schwab schreibt *"Es ist unsere Chance, den Stier bei den Hörnern zu packen. Sie stellt in einem engen Zeitfenster eine Gelegenheit dar, über uns nachzudenken und uns vorzustellen und einen Neustart zu wagen."* Dieser sieht auf den ersten Blick ganz gut aus, da wird von sozialer Gerechtigkeit gesprochen, von Glück. Ich erinnere daran, dass George Friedman, der Geostratege von Stratcom, welche direkt mit dem Weissen Haus verbunden ist, im Januar 2020 ein Buch mit dem Titel *"Der Sturm vor der Ruhe"* herausgebracht hat. Er schrieb nichts von Covid, aber darüber, dass die Transformation fünf bis zehn Jahre dauern werde.

GW: Er spricht ja auch von der vierten Revolution.

FK: Das sagte er in einem Vortrag. Da ist er bei Kerntechnologien, die den neuen Wohlstand und die neue Ruhe einleiten werden. Jetzt herrsche zuerst die Dunkelheit. Er sieht diese wie einen Geburtskanal. Das passt zu dem, was als *"Great Reset"* über uns gestülpt werden soll. Wir haben es zu tun mit einer selbsternannten Elite. Die Frage ist: Was erwartet uns?

GW: Eine Fusion von Kapitalismus und Sozialismus.

FK: Ja, dazu gehört ja jetzt schon der grüne Ökoteror, der durch Greta Thunberg und andere herbeigeführt wird. Die weiteren Aspekte sind Technisierung und Digitalisierung aller Lebensbereiche. Jetzt wird der Unterricht schon digitalisiert. Der Schüler spricht zwar mit einem zugeschalteten Lehrer, aber da ist die Technik dazwischen. Der menschliche Kontakt verschwindet. Ein weiterer Aspekt ist das Geldwesen.

Kryptowährung statt Bargeld

GW: Ja, die FED liess verlauten, sie drucke keine Dollarscheine mehr, weil diese kontaminiert werden könnten.

FK: Dafür sind jetzt Kryptowährungen, digitale Währungen, im Trend. Dies hat verheerende Auswirkungen für den Verbraucher. Wenn Du da nicht mitmachst, kannst Du aus dem Warenverkehr ausgeschaltet werden. Demgegenüber bedeutet Bargeld Freiheit.



Götz Wittneben (links) interviewt Frank Köstler bei Neue Horizonte TV.

GW: Es kommt hinzu, dass alle digitalen Geldverläufe überprüft werden. Es geht um Überwachung und Kontrolle.

FK: Das stimmt. Klaus Schwab schreibt ja auch: *"Das Registrieren und Aufspüren von Kontakten ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Reaktion auf Covid. Das wird eine globale Überwachung erforderlich machen."* Auf der Website des WEF ist ein Rad zu sehen. Da kannst Du ein Thema in die Mitte stellen und siehst dann die Vernetzung. Wenn Du zum Beispiel *"Geldsystem"* einsetzt, bekommst Du als Antwort *"Blockchaintechnologie"* gezeigt, dann geht 5G auf, digitale Identität.

GW: Digitale Identität, damit man ein Fahrrad mieten oder Pommes kaufen oder sich im Krankenhaus ausweisen kann?

Jeder bekommt eine Nummer!

FK: Ja jeder bekommt eine Nummer. Das erinnert an die alten Bibelzitate, wo es heisst: *"Keiner wird mehr kaufen oder verkaufen können, der nicht die Zahl des Tieres auf seiner Stirn hat."* Jeder wird gechipt, das gehört zum Bereich der Künstlichen Intelligenz. Das ist gepaart mit 5G, durch welche der Aufenthaltsort eines Individuums immer sichtbar wird. Dahinter steckt die transhumanistische Idee. Winzig kleine Computer werden in uns integriert.

GW: Ich denke da an Elon Musk, der hat sich das ja auf die Fahne geschrieben. Der gehört ja auch zum WEF.

FK: Ja, klar, man sagt, durch die

Implantierung von Chips werde der Intelligenzquotient des Menschen upgedatet und geistig gehoben. Ich sehe das aber eher kontrovers, weil der Mensch entmenschlicht wird, die Anbindung an eine höhere Dimension durch das Kronenchakra wird abgeschnitten. Das Bewusstsein des Menschen, ein göttliches Wesen zu sein, entschwindet.

Das Buch

GW: Kommen wir auf das Buch zurück.

FK: Dieses heisst: *"Covid 19, the great reset"*. Covid ist zwar die Abkürzung für *"coronavirus disease 2019"*, könnte aber auch *"Certificate of vaccination id"*, Impfbescheinigung, genannt werden. Damit wird kein gesundheitliches Problem definiert, sondern ein Zertifikat, das dir eine Identität ausstellt, mit der du an politischen und wirtschaftlichen Kreisläufen teilnehmen kannst. Das alles galt bisher als Verschwörungstheorie, aber jetzt nicht mehr, denn nun ist es publik, und im Buch wird alles gesagt. Das heisst, wir können jetzt klar darüber reden, ohne in die Ecke geschoben zu werden. Einige Kinofilme haben uns den Plan schon vor Jahrzehnten gezeigt. Es hat etwas von einem Terrarium auf Erden, wo wir wie Zootiere gehalten werden. Ständig kontrolliert, und Teile von uns werden mit Technik ersetzt. Was bleibt denn von uns Menschen noch übrig? Vom Goethe'schen Edelmut? Es kommt mir vor wie Freiluftknast. Dabei erscheint vieles schon lange vorgeplant. So wird das Autofahren immer

mehr erschwert. Unsere Kanzlerin hat vor zwei Jahren auf Montevideo gesagt: *"Individuelles Fahren wird ab dem Jahr 2028 nur noch mit Ausnahmebewilligung möglich sein."* Ich spekuliere: Wir beenden gerade das Erdölzeitalter mit allen Umwälzungen, die es bringt.

Die Rolle der Freien Energie

GW: Da gibt es aber doch die Freie Energie. J. P. Morgan war jemand, der Nikola Tesla gefördert hat bis zum Zeitpunkt, wo dieser die drahtlose Energieübertragung realisieren wollte, und weil Morgan sein Geld mit Kupfer zum Transportieren von Strom verdient hatte, stoppte er den Geldfluss. Ich bin ganz sicher, dass die Patente von Nikola Tesla und vielen anderen über Freie Energie in den Schubladen liegen und dann unter Bedingungen freigegeben werden sollen zum Wohle aller.

KW: Du sagst etwas sehr Wichtiges: Freie Energie! Die Frage ist ja, womit soll der Antrieb ersetzt werden, wenn das Erdöl wegfällt? Wir hören ja jetzt munkeln, dass Freie-Energie-Patente freigegeben werden sollen. Mit Wasserstoff sind wir noch nicht so weit, mit Strom für Elektroautos auch nicht, und die Kapazität an Seltenen Erden haben wir nicht. Windkraft reicht auch nicht. Konventionell gedacht, kommt es darauf hinaus, dass man wieder AKWs bauen müsste. Es mag sein, dass an der Freien Energie was dran ist. Aber die Mächtigen werden sie einzuschränken verstehen.

Vielleicht kommt es so weit, dass man uns sagt: Wir schenken dir Digital-euros, wenn du in unserem System mitmachst. Man hört in der Alternativszene von Gesara und Nesara (National Economic Security and Recovery Act Nesara oder Global Economic Security and Recovery Act Gesara, eine Reihe von vorgeschlagenen Wirtschaftsreformen, die Harvey Francis Barnard in den neunziger Jahren vorgeschlagen hatte, d. Red.). Da brauchst du dir keine Sorgen um Gas, Wasser Strom usw. zu machen. Du musst nur deine Unterschrift leisten. In alten Gleichnissen sprach man davon, dass man seine Seele dem Teufel verkaufte. Ich hege einfach den Verdacht, dass das, was man uns als das Golde-

ne Zeitalter verkaufen will, eingebettet ist in eine dystopische Zukunft (eine Dystopie ist ein Gegenbild zur positiven Utopie, der Eutopie, und in der Literaturwissenschaft eine fiktionale, in der Zukunft spielende Erzählung mit negativem Ausgang, d. Red.).

GW: Auch die Idee des Weltfriedens könnte eine Falle sein. Aber es ist tatsächlich so, dass wir unser Verhalten wegen der endlichen Ressourcen ändern müssen.

FK: Es konnte ja so auch nicht weitergehen. Ich möchte noch erwähnen, dass es kürzlich die Meldung gab, dass ein Erzbischof Vigano an US-Präsident Donald Trump geschrieben hatte. Der warnte vor einem globalen Plan "Great Reset". Das zeigt, dass es auch andere Gruppierungen auf dieser Welt gibt, die gegen diesen Plan sind und dass wir es mit mehreren Spielern in einem Plan zu tun haben und sich nur einer realisieren wird. Jedenfalls soll das, was derzeit passiert, in diesen Plan münden. Das ist jetzt entschleierte.

GW: 5G spielt in diesem Plan als Technik zur Echtzeitüberwachung auch eine wichtige Rolle. Wer im Auto ein Navy benutzt, muss sich nicht darüber beklagen, dass er überwacht wird.

FK: Es passt auch hinein, dass bekannt wurde, dass British Petrol BP aus dem Ölgeschäft aussteigen will. Wie die aber den Energiebedarf ohne Freie Energie decken wollen, bleibt dahingestellt.

GW: Es gibt ja schon Teslaturbinen in Dortmund zur drahtlosen Energieübertragung, und Prof. Turtur und andere haben da schon einiges bereit.

Suche nach einem Ausweg

Was haben wir als individuelle, geistbeseelte Wesen an Möglichkeiten, dieser Form von Reset zu entgehen? Dass die Sache wegen Covid-19 gegen die Wand fährt, das kann man ja nicht mehr aufhalten. Denn die Wirtschaft, wie wir sie kannten, wird zerstört, obwohl ja gerade Giganten wie Google und Amazon wachsen. Jeff Bezos von Amazon hat gerade ein Aktienpaket für 3-4 Milliarden USD verkauft. Alles, was mit Digitalisierung zusammen hängt,

COVID-19: DER GROSSE UMBRUCH

KLAUS SCHWAB
THIERRY MALLERET

FORUM PUBLISHING

<https://www.amazon.de/COVID-19-Grosse-Umbruch-Klaus-Schwab/dp/2940631190>

ist gerade am Gewinnen. Was können wir machen? Es ist wie ein Sog. Sollen wir uns entscheiden, aus dieser Technologie auszusteigen?

FK: Du kannst nicht als Einzelmensch aus dem System aussteigen. Nur auf Smartphone verzichten geht nicht. Du müsstest aus der gesamten Zivilisation aussteigen.

GW: Man kann ja wie die Anastasia-Gemeinschaften in Einfachheit leben, mit Permakultur und Selbstversorgung. Aber so ganz ohne Internet kann ich mir das auch nicht vorstellen. Somit müsste es eine andere Technologie geben, die das Internet transzendiert. Telepathie ist noch nicht geeignet, auch wenn es hin und wieder geschieht. Ich möchte aber dieses Gespräch nicht beenden, ohne ein Samenkorn zum Ausweg gelegt zu haben.

FK: Lass mich noch ein paar Zitate geben. Dann sind wir wieder auf der Signallinie. Klaus Schwab schreibt: *"Wenn die Krise vorbei ist, werden einige erkennen, dass sich ihr Land in einen Ort verwandelt hat, in dem sie nicht mehr leben wollen."* Er schreibt auch: *"Einfache Vergnügen wie der Geruch einer Melone oder das Ausquetschen einer Frucht"*, also tief menschliche Dinge, die uns verbinden, *"werden verpönt sein und vielleicht sogar der Vergangenheit angehören"*. Da hast du ein Menschenbild, wie es schon lange für uns vorgesehen ist, dieser Darwinismus, der Mensch als Tier. Das Konkurrenzdenken, das Den-

ken, dass der andere mein Feind und eine Bedrohung ist, wenn er keinen Mundschutz trägt. Das sind alles Samenkörner, die in uns gelegt werden, und auch unsere Gedanken sind davon erfüllt. Und genau da, glaube ich, ist der Ausweg: im Erkennen dieser Zusammenhänge. Wir müssen nicht in einen anderen dreidimensionalen Kreislauf hinüber wechseln. Wir sind bewusste Wesen. Wenn, dann ist da ein Ausweg. Wenn diese neue Weltordnung über uns gekippt wird, dann bleibt letztlich nur noch der Glaube an das Menschsein, an die Unzerstörbarkeit der Seele. Den Materialisten, die diesen Plan vorhaben, fehlt die Seele.

GW: Ich glaube, es sind nicht alles Materialisten. Sie wissen sehr wohl um spirituelle Gesetze. Es sind eher Okkultisten, Esoteriker, Magier, die wissen, wie sie den Menschen klein halten. Sie haben es auf die Zirbeldrüse der Menschen abgesehen. Es gibt auch die Exoteriker: Das sind die Materialisten. Ein Ausweg ist, dass wir aus dem Bildungssystem rausgehen, uns von dem entfernen, was wir immer als die Wahrheit vermittelt bekommen und akzeptiert haben. Ganze Generationen von Professoren sind so erzogen worden, die können gar nicht anders. Aber die, die dieses WEF betreiben, das sind Okkultisten. Die wissen, dass sie den Menschen nie zu etwas zwingen dürfen, er muss es schon freiwillig tun. Diese Freiwilligkeit ist uns noch gar nicht bewusst. Wenn wir nicht darin einwilligen, dann kann man uns nicht dazu zwingen.

FK: Man kann unseren Geist in dieser Materiewelt nicht bannen, nicht wie auf eine Festplatte. Du hast recht: Was in unserem Bildungssystem vermittelt wird, ist ein Gedankengefängnis.

GW: Es ist ein Gedankengefängnis mit Geldkeepern, Torwächtern, die dafür sorgen, dass bestimmte Denkrahmen nicht gesprengt werden.

FK: Ja, letztlich sind ja diese selber auch in einem Gedankengefängnis gefangen. Das heisst: Befreiung kann letztlich nur in uns selber stattfinden - und dann über die morphischen Felder nur im Kollektiv.

GW: Es stimmt, wir sollten unsere Energie nicht in einem äusseren Kampf verschleudern, auch wenn die ganzen Ereignisse noch so interes-

sant sind. Aber unsere Innenwelt, die Entdeckung unserer Fähigkeiten, ist viel spannender.

Rückkehr zum Selbst, zur Freude und zur Liebe

FK: Stimmt, ich dachte die ganze Zeit bei diesem Gespräch, es sei für einen Ausweg noch zu schal, aber was Du jetzt sagst, ist das Richtige: Denn wenn wir auf das Äussere schauen, ist es immer eine Ablenkung des menschlichen Geistes. Mit den Augen schauen wir hierhin und dorthin, und damit landet unser Bewusstsein immer im Aussen. Wenn wir uns mit diesem Thema "The Great Reset" befassen, dann sammeln wir ja auch Bewusstsein über dieses Thema. Es erscheint mir nicht mehr als schaler Ausweg, wenn wir es schaffen, unsere Energie mehr und mehr nach innen zurückzuholen. Damit ziehen wir die Energie von der anderen Seite ab, und damit stoppen wir diesen Vampirismus, durch den man uns Energie absaugt. Das ist ein Weg. Das ist unsere Schöpferkraft, die direkt damit verbunden ist (lacht begeistert).

GW: Es ist ja auch so, dass sich diese Wesen von unserer Energie ernähren.

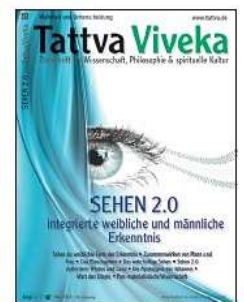
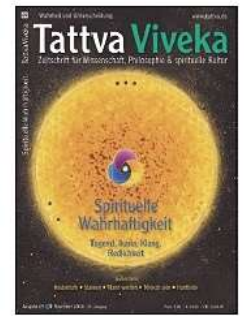
FK: Ja, aber höherfrequent schwingen können die nicht, wir aber schon!

GW: So kommen wir in unsere Freude, wenn wir das tun, was unser Herz zum Singen bringt. Dann liefern wir dem System viel weniger Energie, weil wir dann mit viel weniger Konsum zufrieden sind. Die Liebe und die Freude sind Energien, die, wenn ich sie teile, verdoppelt werden. Ich danke Dir herzlich für das Gespräch.

Literatur:

- 1 Schneider, Inge: "Ein weltweiter Neustart steht bevor!", in "NET-Journal", Nr. 3/4 2020 <https://www.amazon.de/COVID-19-Grosse-Umbruch-Klaus-Schwab/dp/2940631190>
- 2 Buch Klaus Schwab
- 3 https://www.handelsblatt.com/arts_und_style/literatur/buchrezension-in-deep-donald-trump-und-der-tiefe-staat-mehr-als-eine-verschwörungstheorie/25826318.html?ticket=ST-2267832-WfxCBpoiU0E532xHprw-ap4
- 4 <https://www.handelszeitung.ch/politik/the-great-reset-wie-das-wef-ins-zentrum-aller-verschwörungstheorien-geriet>
- 5 <https://www.neuehorizonte.tv/the-great-reset-der-weltweite-grosse-neubeginn-was-ist-geplant-frank-koestler/>

Tattva Viveka
Zeitschrift für Wissenschaft, Philosophie & spirituelle Kultur



Für ein selbstbestimmtes spirituelles Leben

Wir haben Themen, die nah am Menschen sind. Wir wollen anregen und berichten von dem, was uns Menschen und unsere Kultur ausmacht.



Kostenloses eMagazin:
bit.ly/gratisheft

Facebook fb.com/tattva.viveka

Probeabo 2 Hefte für 12 €!
ohne automatische Verlängerung!
(Inland incl. Porto, Ausland zzgl. 7,00 € Porto)

Tattva Viveka, Tel. 030-2200 2332
redaktion@tattva.de

www.tattva.de